

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Christliche Morgen- und Abend-Gebett ...

Habermann, Johann

Franckfurt, 1660

Dancksagung nach dem Abendmal Christi

[urn:nbn:de:bsz:31-134276](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-134276)

nehme in mein Herz / schlesse / vnd alsd
ben vnd Setzigkeit in dir habe / dann du bist
das lebendige Brod / welches vom Himmel
kومت / vnd gibst den Menschen das Leben.

Wer zu dir kومت / den wird nimmermehr
hungern. Wer an dich glaubet / den wird
nimmermehr dürsten. Wer dein Fleisch
isset / vnd dein Blut trincket / der bierbet in
dir / vnd du in ihm / vnd wird nimmermehr
sterben. O du süßer Herz / nach dir sehnet
sich mein Geist vnd Gemüsch. Wie der
Hirsch schreyet nach frischem Wasser / so
schreyet meine Seele zu dir / meine Seele
dürstet nach Pott / nach dem lebendigen
Gott / wann werde ich dahin kommen / daß
ich Gottes Angesicht schaue. Erfülle mich
mit deiner Gnaden / der du lebest mit dem
Vatter vnd H. Geist ewiglich / Amen.

Danksagung nach dem Abendmal
Christi.

O Jesu Christe / vnser rechter vnd ewi-
ger Hoherpriester / der du sitzest zu der
Rechten Gottes auf dem Stui der Ma-
steln im Himmel / vnd bist ein Pfleger der
heiligen Güter / vnd werthafften Hüften /
die nicht mit der Hand gemacht ist / du bist
durch dein eigen Blut einmal in das Hei-
lige eingangen / vnd hast vns ein ewige Er-
lösung erfunden / da du dich selbst ohn allen
Wandel / durch den H. Geist / deinem les-
ben Vatter auffgeopfert hast / vnser Bes-
wissen:

wissen zu rechnigen von den tabten Wercken
zu dienen dem lebendigen Gott. Wir dans
ken dir von ganzem Herzen/ daß du wah
re Menschliche Natur an dich genommen /
vnd den schwächlichen Tod am Creutz mit
willigem Gehorsam/ auß hitziger Liebe/
mit grosser Unschuld vnd vnaussprechli
cher Geduld für vns arme Sünder gelid
ten hast/ darzu diß hochwürdige Sacra
ment zum ewigen Gedächniß vnd Erins
nerung deiner Göttlichen Huld vnd Treue
gegen vns / auch zum gewissen Vnter
pfand/ Sigel vnd Versicherung/ der Ver
gebung vnser Sünden eingesetzt / vnd vns
zu der selbigen Gemeinschafft beruffen vnd
kommen hast lassen / damit du vnser hun
gerige vnd durstige Seelen gespeiset vnd
geträncket hast zum ewigen Leben. O Herre
Gott/ wie ist deine Liebe so groß / wie vn
aussprechlich ist deine Barmherzigkeit /
vnd vnerforschlich deine Gnade/ sintemas
du niemand außschleust/ von diesem hohen
Abendmal / wo sich nur der Mensch selbst
nicht absondert vnd vnwürdig macht.
Wann nun jemand hungert oder dürstet/
der wird alhie gesättiget: Wer dürstet
vnd arm ist/ der findet hie alle Schätze vnd
Reichthümer des Lebens. Wer geängst
iget ist/ der überkompt alle Ruhe: wer krank
ist / der erlanget da Irthney vnd Gesund
heit der Seelen: Wer mit Sünden belaa
det:

den ist / der hat allhie Erquickung seines
Gewissens: Wer im Todt ist / der findet hie
das ewige Leben. So hüß du gütiger Gott
dass vns dis H. Sacrament gereiche zur
Seligkeit / dardurch vnser Glaube gestär-
cket vnnd bestättiget werde / vnnd dass wir
hinsort halten an der Bekändnus der Hoff-
nung / vnnd nicht wancken / dann du bist
treu in deiner Verheissung. Auch dass wir
untereinander vnser selbst warnen mit
reitzen zur Liebe vnd guten Wercken / vnd
nicht verlassen diese vnser Versammlung /
sondern untereinander ermahnen / vnd dass
so viel mehr / so viel wir sehen / dass sich der
Tag naht / vnnd das Ende vnser Lebens
herzu dringet / auff dass wir frölich erwar-
ten deiner Zukunfft / Amen.

Ein ander Dank sagung nach dem
Abentmal Christi.

Ich dancke dir H. Er. Jesu Christe / du
Lamb Gottes / dass du dich selbst am
Stamme des H. Creuzes deinem lieben
Vatter / zu einem süßen Geruch für vnser
Sünde / auffgeopfert hast / damit aller
Zorn vnd Unwillen wider vns auffgeha-
ben würde / des zur ewigen Erinnerung /
hast du dis H. Sacrament eingesetzt / vnd
vns darinn deinen warhafftigen Leib zu
essen / vnd dein wahres Blut zu trincken be-
fohlen / vnd gesprochen: Solches thut / so
offt ihrs thut / zu meinem Gedächtnis.
Das